

appenzellbern

Interessengemeinschaft Appenzell – Bern (IGAB)

Protokoll der 104. Hauptversammlung vom 28. Januar 2018

17.00 Uhr bis 18.15 Uhr im Rest. Hähli, Thörishaus

Leitung: Sven Dörig
Protokollführung: Erika Bissegger-Signer
Anwesend: 41 Mitglieder, Absolutes Mehr 21

1. Begrüssung

Sven Dörig, der Präsident, begrüsst die anwesenden Ehrenmitglieder und Mitglieder. Zum Anfang stehen alle zusammen auf und singen, wie es unserer Tradition entspricht, das Landsgemeindelied. Die Einladung zur HV haben alle mit dem letzten „Blättli“ termingerecht erhalten. Anträge sind keine eingegangen. 12 Mitglieder haben sich entschuldigt. Die Präsenzliste wird in Umflauf gegeben und der Wirt, Koni Möslì erklärt, wie die Essensbestellung auf dieser Liste eingetragen werden soll. Die Siedwürste hat er direkt von der Metzgerei Ammann in Hundwil geholt. Stimmzähler: Kari Signer und Brigitt Brunner
Ablauf: nach Traktandenliste. Am Ende des geschäftlichen Teils kurze Pause. Danach wird Otto Kellenberger den von ihm verfassten Jahresrückblick aus den beiden Kantonen vortragen.

2. Protokoll der 103. Hauptversammlung vom 29. Januar 2017

Das Protokoll wird mit Applaus genehmigt.

3. Jahresbericht 2017

Sven hat sein 3. Jahr als Präsident ausgeübt. appenzellbern und das Chörli sind symbiotisch zusammen verwachsen. Ein riesiger Höhepunkt für das Chörli und somit indirekt auch für den Verein war die musikalische Begleitung des Ständerats-Ausfluges vom 20. September. Unser Mitglied, Ständeratspräsident Ivo Bischofberger, hatte das Chörli angefragt. Diese Möglichkeit war einmalig und wird es wohl nicht so bald wieder geben.

Organisatorisches: 3 Vorstandssitzungen und 3 Mitteilungsblättli hat sich bewährt. Daran möchten wir festhalten.

Wie versprochen, haben wir versucht, den Mitgliedern und Gönnern einen Mehrwert zukommen zu lassen. Offeriertes Dessert an der HV, offerierter Kaffee nach Frauezmittag, Kaffee und Gipfeli im Zug auf der Vereinsreise ins Wallis. Reduzierter Eintrittspreis am Jodlerzmorge. Auch heute offeriert der Verein das Dessert.

Rückblick auf die Tätigkeiten im 2017:

- Januar: HV, die von 38 Personen besucht wurde.
- Februar: Frauezmittag Im Rest. Hähli, Thörishaus
- Februar: Chörliauftritt im Rest. Hähli anlässlich der Appenzeller Wochen.
- April: Jahreskonzert in der Kirche Belp
- Juni: Brötliobed im Pfadiheim Rüfenacht, ein Anlass, der für Familien, auch für Grosskinder geeignet ist, an einem praktischen Ort stattfindet, bei gutem oder schlechtem Wetter durchführbar ist.
- Juli: Chörlistamm im Rest. Hähli
- August: 2. Chörlistamm in Gadmen bei Felix Neff und seiner Frau Karin.
- September: Vereinsreise an den Begegnungstag der AVCH ins Wallis. appenzellbern war gut vertreten, es hat wohl auch damit zu tun, dass von Bern aus das Wallis schnell erreichbar ist.
- Oktober: Öffentlicher Kinoabend in Zollikofen mit dem Dialektspielfilm „I ha en Schatz gha“ aus Appenzell.
- November: Jodlerzmorge in Münsingen. Dieser beliebte Anlass wird nicht nur von Mitgliedern besucht. Auch von aussen und aus der Region kommen jeweils Gäste.

Mitgliederbewegungen: **Stand Ende 2017:** 155 Mitglieder 2016: 161 Mitglieder
30 Gönner 30 Gönner

Austritte 2017: 4 Mitglieder, 1 Gönner Ausschluss: 0 Mitglieder Verstorben 2017: 4 Mitglieder, 1 Gönner

Neueintritte: **2 Sänger:** Matthias Kern, Rehetobel, Remo Nef, Teufen, beides Studenten am HAFL Zollikofen. Judith Egli konnte sie glücklicherweise animieren, im Chörli zu schnuppern. Fact ist; die beiden sind jung und in Ausbildung und bleiben nicht unbedingt hier. Wir heissen sie trotz Abwesenheit herzlich willkommen mit einem grossen Applaus. Neu eingetreten sind zudem 2 Gönner.

Im 2017 mussten wir Abschied nehmen von: Trudi Mani-Oertle, Ostermundigen, Claudia Imhof-Keller, Bolligen, Willy Tinner, Bern, Elsa Wild, Bern. Ein Gönner, dem wir eng verbunden waren, ist verstorben: Markus Badertscher Völlig unerwartet gestorben ist im 77. Altersjahr vor 2 Wochen Hans Bosshard, unser aktives Mitglied.

Zu Ehren der Verstorbenen steht auf, wer kann und lauscht andächtig dem Naturjodel vom Chörli

4. Jahresrechnung und Revisorenbericht

Die Rechnung 2017 weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 2'184.95 aus. Vermögen Ende 2017 Fr. 21'255.10. Davon wollen wir den Mitgliedern zukommen lassen, gerade auch heute mit der Spende des Desserts und während des Jahres. Nachdem niemand Fragen zur Rechnung hat, kommen wir zum Revisorenbericht. Migg Peterer und Ruedi Haltiner haben die Rechnung am 17. Januar geprüft und danken Rosmaire Altherr für die ausgezeichnete saubere Führung der Buchhaltung. Mit Applaus wird die Rechnung und der Revisorenbericht genehmigt.

5. Festsetzung des jährlichen Mitglieder- und Gönnerbeitrags

Der Mitgliederbeitrag wird belassen wie bisher bei Fr. 35.-, der Gönnerbeitrag ab Fr. 25.-

6. Jahresplanung und Budget 2017

In den «Mitteilungen» und auf der Website werden laufend und regelmässig alle Anlässe und wichtigen Informationen publiziert. Es sind noch nicht alle Daten fixiert.

7. Feb. Frauzmittag, 29. April Kirchenkonzert, Oberbottigen, 13. Juni Brötle, Juli und Aug. Chörlistamm, jeweils für alle offen, 2. Sept. Ausflug an den Begegnungstag AVCH Richtung Glarus, Okt. Filmabend, Nov. Jodlerzmenge
Die Hauptversammlung 2019 findet am 27. Januar statt – wiederum im Rest. Hähli Thörishaus bei Koni Mösl.

Budget: Wir haben versucht, das Budget ausgeglichen zu gestalten. Beim Ausflug ist ein höherer Betrag eingesetzt, mit Kaffee und Gipfeli kann im Minimum gerechnet werden. An der 105. HV lassen wir uns etwas einfallen.

Das Budget wird einstimmig angenommen. Sven dankt für das Vertrauen.

7. Wahlen

Es ist kein Wahljahr. Es meldet sich kein „Sprengkandidat“ und der Vorstand wird mit Applaus bestätigt.

Migg Peterer gibt sein Amt als Revisor ab auf 2019. Herzlichen Dank an Migg. Der Vorstand wird nach einem Nachfolger Ausschau halten.

8. Dank und Ehrungen

Ein grosser Dank geht an die Mitglieder, Dank für das fristgerechte Einzahlen des Mitgliederbeitrages oder sogar einer zusätzlichen Spende, Dank auch für das aktive Teilnehmen an unseren Anlässen. Auch den Gönnern gilt ein Dank, oft wird grosszügig aufgerundet.

Sven schätzt die gute Zusammenarbeit mit seinen VorstandskollegInnen und dankt ihnen.

Das Chörli ist ein wichtiger Teil von appenzellbern, Sven lobt den guten konstanten Bestand. Ein Riesendank geht an den Dirigenten, Chläus Manser. Trotz grosser beruflicher Belastung leitet er die Proben jeden Mittwoch Abend sehr gekonnt, wenn nötig auch mal mit strenger Hand. Er ist bereit, im 2018 dieses Amt weiterzuführen, was mit herzlichem Dank und grossem Applaus honoriert wird.

Ein Personenkreis mit wichtiger Aufgabe sind die Mitglieder-GratulantInnen. Sie sind Bindeglieder zu den Mitgliedern, die altersbedingt nicht mehr aktiv mitmachen können.

Albert Koller führt die Mitgliederliste. Er dankt den GratulantInnen. Sie schreiben allen Leuten ab 75 Jahren eine Karte und besuchen sie, wenn sie 80, 85, 90, 95 ...Jahre alt sind. Es ist 3 Jahre her, seit dieser Dienst mit einem Geschenk honoriert worden ist. Albert überreicht zum Dank Gutscheine an Ruedi Signer, der trotz Frischpensionierung sogar noch mehr Adressen übernommen hat, Otto Kellenberger, Marlies Stark, Louisa Peterer, Fritz Willen, Hannes Meier, Erika Josi, Erika Bissegger. Hannes hört nun auf, dafür beginnt Doris Bühlmann mit Kartenschreiben und besuchen.

Albert präsentiert die Statistik: 67 MG sind 75 plus, 18 haben einen Besuch zugut, ältestes MG ist Heidi Staub, sie wird in diesem Jahr 99-jährig. 11 MG sind 90 plus. Wir möchten in der Betreuung weiterfahren, evtl. sogar ausbauen.

Das Lied „Appezöller bliibe“ rundet die Ehrungen ab und passt in die schöne Abendstimmung.

9. Anträge und Wünsche

Anträge sind in der vorgegebenen Frist keine eingegangen. Doch Sven hat ein Anliegen: Werbung gegen aussen: auf dem Aufkleber ist unser Logo, das auch die Adresse unseres Vereins beinhaltet. Wir machen einen Fotowettbewerb: Wer macht das originellste Bild mit unserem Logo? Der Phantasie sind keine Grenzen gesetzt. Beim Versand des Blättlis mit Einzahlungsschein werden Aufkleber beigelegt werden. Bilder an Sven senden, der Vorstand entscheidet. An der nächsten HV im 2019 ist Rangverlesen.

Albert wendet sich mit grossem Dank an Sven. Wir durften ihn schon 3 Jahre als Leader beanspruchen und haben ein gutes Klima im Vorstand. Dass alle weitermachen, ist ein Zeichen, dass Sven gut führt. Die Sämtiskultur ist unser Anliegen, deshalb überreicht Albert ihm auch etwas vom Sämtis: einen Sämtis Malt...Cream, damit Sven ihn mit seiner Frau Gabi geniessen kann.

Mit einem Witz, dem schallendes Gelächter folgt, schliesst Sven um 18.15 h die offizielle Hauptversammlung ab.

Nach 10 Minuten Pause lässt Otto Kellenberger die Geschehnisse 2017 von „Inne ond Osse, Osse ond Inne“ Revue passieren. Alle hören gespannt zu, darin kommt u.a. auch die Bäckerei Böhli vor. Zum Dank für seine zeitaufwändige Arbeit und die interessanten Ausführungen überreicht Erika dem Erzähler ein Appezellerhüüsi gefüllt mit Alpenbitterstängeli vom Böhli.

Anschliessend geht es zum HV-Schmaus 'Südwööscht ond Hädepfelsalot' über. Zum Dessert geniessen alle die vom Verein offerierte hausgemachte Aprikosencreme und das gesellige Zusammensein, begleitet von vielen Zäuerli.